

EU-Konformitätserklärung

nach Richtlinie 2014/34/EU

Hiermit erklären wir in alleiniger Verantwortung, dass die gelieferten Magnetventile *)

- in Kombination mit Ventilmagneten der Baureihen:
6100...6119 6120...6139 6140...6169 6170...6189
6190...6199 6200...6219 6220...6239 6240...6259

mit der Kennzeichnung:

- ⊕ II 2G Ex eb mb IIC T4 Gb
- ⊕ II 2D Ex mb tb IIIB T125°C-135°C Db

- ⊕ II 2G Ex eb mb IIC T3 Gb
- ⊕ II 2D Ex mb tb IIIB T135°C-150°C Db

die einschlägigen Harmonisierungsvorschriften der Union erfüllen:

- Richtlinie 2014/34/EU zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen (ATEX)
- Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten (RoHS 3)

Folgende harmonisierte Normen wurden zugrunde gelegt:

- EN IEC 60079-0:2018 – Explosionsfähige Atmosphäre – Teil 0: Geräte – Allgemeine Anforderungen
- EN IEC 60079-7:2015/A1:2018 – Explosionsfähige Atmosphäre – Teil 7: Geräteschutz durch erhöhte Sicherheit „e“
- EN 60079-18:2015/A1:2017 – Explosionsfähige Atmosphäre – Teil 18: Geräteschutz durch Vergusskapselung „m“
- EN 60079-31:2014 – Explosionsfähige Atmosphäre – Teil 31: Geräte-Staubexplosionsschutz durch Gehäuse „t“
- EN 60529:2014 – Schutzart durch Gehäuse (IP Code)

Die notifizierte Stelle **Primara Test- und Zertifizier-GmbH (2572)** hat eine Baumusterprüfung durchgeführt und folgende Bescheinigung ausgestellt:

EU-Baumusterprüfbescheinigung

- PTZ 16 ATEX 0011 X

Hinweise zur Richtlinie 2014/30/EU (EMV)

Elektromagnete sind im Sinne der EMV-Richtlinie passive induktive Bauteile und fallen als solche nicht unter die Richtlinie 2014/30/EU.

- Nach Zusammenschaltung mit anderen ansteuernden elektrischen Geräten ist die elektromagnetische Verträglichkeit der Gesamtanlage gemäß der oben genannten Richtlinie zu überprüfen. Es ist sicherzustellen, dass die Anforderungen der Normenreihe EN 61000-6-x entsprechend der Applikation erfüllt werden.

Die Magnete sind zur Begrenzung der induktiven Abschaltspannungsspitzen mit einem Varistor beschaltet.

*) Achtung

Bei Ventilen ab DN 65 muss das Ventilgehäuse zusätzlich sicher mit dem Anlagen-Schutzleiter verbunden sein! Die maximale Oberflächentemperatur des nichtelektrischen Teils hängt von den Betriebstemperaturen des Fluids und der Umgebungstemperatur ab und muss unterhalb der Zündtemperatur liegen.



Martin Maas
Geschäftsführer



Christian Stahlhut
Beauftragter

Bad Oeynhausen, 14. Juni 2024